



<https://biz.li/39k6>

HANDBALL: PERSPEKTIVKADER DER TSV BURGDORF FEIERT SIEG GEGEN ESV LOK PIRNA

Veröffentlicht am 23.09.2014 um 12:11 von Redaktion AltkreisBlitz

Der Perspektivkader der TSV Hannover-Burgdorf hat

sich am Sonntag in eigener Halle in der 4. Liga Ost gegen den ESV Lok Pirna mit 34:31 (20:15) durchgesetzt. Das Drittligaspiel wurde mit 84-minütigen Verspätung angepfiffen, da die Unparteiischen Maik Bolus und Sven Foitzik lange Zeit bei Hamburg im Stau gestanden haben.. Beide Mannschaften ließen sich davon aber nur wenig beeindrucken und drückten von Beginn an aufs Tempo. Die Gastgeber legten in der Anfangsphase vor allem durch den torgefährlichen Niklas Hermann vor, aber die Gäste aus Sachsen zogen nach. Erst nach der 18. Minute gelang es der Riege von Heidmar Felixson den knappen Vorsprung auszubauen, als beim Stand von 9:8 Timo Kastening drei Treffer in Folge gelangen. Zur Pause konnte die Führung sogar auf fünf Treffer ausgebaut werden. Nach dem Wechsel diktierten die Hausherren das Geschehen zunächst weiter und schienen beim 27:21 (43.) einem ungefährdeten Heimsieg entgegenzusteuern. Danach geschah das, was der Burgdorfer Coach als "gute Erfahrung" für seine Youngsters deklarierte. "Wir haben gesehen, dass wir über 60 Minuten Gas geben müssen. Schwächeperioden werden sofort bestraft und wenn wir Pech haben, kippt das gesamte Spiel." Die Gäste nutzten mehrere Fehler im Burgdorfer Angriffsspiel und erzielten fünf Treffer in Folge. Die Lok-Spieler hatten zur Aufholjagd geblasen, schafften es aber nicht, zu überholen. Der erneut hervorragend haltende Jendrik Meyer im TSV-Gehäuse verhinderte mit mehreren Paraden den Umschwung. Weil es gelang den Schalter rechtzeitig umzulegen, konnte die Lokomotive gerade noch ausgebremst werden. In der Schlussphase platzte auch der Knoten bei Dominik Kalafut. Der junge Kreisläufer erzielte seine ersten fünf Treffer im TSV-Dress. Bester Torschütze war erneut Timo Kastening der 13-mal traf. Der Juniorennationalspieler hat mit insgesamt 42 Treffern jetzt auch die Führung in der Torschützenliste der Oststaffel übernommen. "Ich bin sehr froh, dass wir dieses Spiel gewonnen haben. Das sind Punkte die uns im Kampf gegen den Abstieg niemand mehr nehmen kann", sagte der TSV-Trainer nach der Begegnung. Am kommenden Sonnabend hat sein Team erneut Heimrecht. Um 17.30 Uhr beginnt die Partie gegen den Tabellenzweiten HC Elbflorenz.**TSV Burgdorf II:** Jendrik Meyer, István Kállai - Timo Kastening (13/5), Niklas Hermann (8), Dominik Kalafut (5), Lars Hoffmann, Sebastian Beyer (je 3), Maurice Dräger (2), Johannes Marx , Hendrik Pollex, Lars Eichelmann, Steffen Schröter, Yannick Dräger, Andreas Lüer.